



# Horkheim

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Horkheim

**34**

Donnerstag, 22. August 2024



## Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag 8.30 – 12.30 Uhr  
Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr  
Mittwoch 8.30 – 12.30 Uhr  
und **mit Terminvereinbarung** am  
Dienstag und Donnerstag  
8.30 – 12.30 Uhr



© Foto: Shalith/Gettyimages/Stockphoto



© Foto: Wiktony/Getty Images/Stockphoto

## Wichtige Dienste

<p><b>Abfallberatung häusl. Bereich</b> Tel. 56-2951</p> <p><b>Abfallberatung gewerbl. Bereich</b> Tel. 56-2762</p> <p><b>Ansagedienst</b> Tel. 563636</p> <p><b>Gesprächskreis für Arbeitslose</b> Tel. 506580</p> <p><b>Arzt</b> Hausarzt- und Familienpraxis Dr. med. Sabine Stähle Tel. 574691 und Dr. med. Sabine Winkler, Kelterweg 7 Fax 250916</p> <p><b>Öffnungszeiten</b> Vormittags Mo. – Do. 8.00 – 12.00 Uhr, Fr. 8.00 – 13.00 Uhr Nachmittags Mo. und Mi. 15.00 – 17.00 Uhr Do. 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung</p> <p><b>Zahnarzt</b> Dr. Gudrun Kaps, Hohenloher Straße 1 Tel. 253940</p> <p><b>Sprechstunden</b> Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr, Mo., Di., Do. 15.00 – 17.00 Uhr</p> <p><b>Bürgeramt</b> HN-Horkheim, Schleusenstraße 18 Tel. 251118</p> <p><b>Sprechzeiten</b> Mo. 8.30 – 12.30 Uhr Di. 14.00 – 18.00 Uhr Mi. 8.30 – 12.30 Uhr</p> <p><b>Mit Terminvereinbarung</b> Di. 8.30 – 12.30 Uhr und Do. 8.30 – 12.30 Uhr Fax 07131/253447 E-Mail: buergeramt.horkheim@heilbronn.de</p> <p><b>Nachlassgericht Heilbronn</b> Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen. Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59 Tel. 07131/12360 74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)</p> <p><b>Fahrbücherei der Stadt Heilbronn</b> Tel. 56-3107 Haltestelle in Horkheim Stauwehrhalle mobil 0172/7247655 Freitags 14.00 – 14.45 Uhr</p> <p><b>Feuerwehr und Rettungsdienst</b> Euronotruf 112 Feuerwehr – städtisches Amt Tel. 56-2100</p> <p><b>Feuerwehrhaus Horkheim</b> Kelterweg 13 Abteilungskommandant: Andreas Wormser Tel. 578179</p> <p><b>Friedhof</b> HN-Horkheim, Talheimer Straße Friedhofsverwaltung: Bürgeramt Horkheim Tel. 251118 Mo. – Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr Bereitschaftsdienst: Tel. 56-2242, Mo. – Fr. ab 16.00 Uhr, Sa., So. und Feiertage: ganztägig</p> <p><b>Forstrevier</b> Förster Heinz Steiner Tel. 07131/56-4144 oder mobil 0175/2226048 E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de</p> <p><b>Kindergärten</b> Städt. Kindergarten 1, Nussäckerstraße 4 Tel. 252410 AWO-Kindertagesstätte Horkheim, Nussäckerstr. 39 Freispielleitung Tel. 89930-58 Leitung Tel. 89930-59</p> <p><b>Jugendtreff Horkheim</b> Tel. 640590 Öffnungszeiten (Änderungen vorbehalten) Mo. geschlossen, Di. 14.00 - 18.30 Uhr, Mi. 15.00 - 20 Uhr, Do. 14.00 - 18.30 Uhr, Freitag: 15.00 - 20.00 Uhr</p>	<p><b>Kirchen</b> Ev. Pfarramt Horkheim, Kirchgasse 19 Tel. 253818 Kath. Pfarramt HN-Sontheim, Auf dem Bau 1 Tel. 7414000 Neuapostolische Kirche, Baltenstraße 1</p> <p><b>Telefonseelsorge Heilbronn</b> Tel. 0800/1110111 Tag und Nacht für Sie zu sprechen</p> <p><b>VHS-Zweigstelle Horkheim</b> Zweigstellenleiterin: Simone Schendzielorz Ernst-Clement-Straße 19, 74223 Flein Tel. 07131/578626 E-Mail: horkheim@vhs-heilbronn.de</p> <p><b>Postfiliale Horkheim</b>, Schleusenstraße 9, Heilbronn-Horkheim Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 14.00 – 17.00 Uhr, Sa. 9.00 – 12.00 Uhr</p> <p><b>Krankentransport</b> Tel. 07131/19222</p> <p><b>Notfälle, Notarzt</b> Euronotruf 112</p> <p><b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst</b> bundeseinheitliche Rufnummer (kostenlos) 116 117</p> <p><b>Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst</b> 116 117</p> <p><b>Augenärztlicher Bereitschaftsdienst</b> 116 117</p> <p><b>HNO Ärzte Bereitschaftsdienst</b> 116 117</p> <p><b>Bezirksschornsteinfeger</b> Steffen Scheuermann Tel. 07062/267537</p> <p><b>Müllabfuhr:</b> 14-täglich (ungerade Woche), mittwochs ab 7.00 Uhr</p> <p><b>Biotonne:</b> 14-täglich (gerade Woche), mittwochs ab 7.00 Uhr</p> <p><b>Recyclinghof</b>, Untere Kanalstraße 19 <b>Öffnungszeiten (derzeit)</b> mittwochs 14.00 – 18.00 Uhr und samstags 8.00 – 16.00 Uhr</p> <p><b>Polizei</b> Notruf 110</p> <p><b>Rettungsdienst</b> Euronotruf 112</p> <p><b>Polizeiposten HN-Sontheim</b>, Hauptstraße 7 Tel. 253093 – nur temporär geöffnet –</p> <p><b>Schule</b> Grundschule Horkheim, Hohenloher Straße 10 Tel. 570461 Ganztagesangebot Grundschule Horkheim, Hohenloher Straße 10 Tel. 0173/6790521</p> <p><b>Stadtverwaltung</b> Heilbronn Rathaus Tel. 56-0 <b>Sprechstunden</b> Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 Uhr und Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr</p> <p><b>Stauwehrhalle:</b> Nussäckerstraße 3 Tel. 255515</p> <p><b>Strom:</b> ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41 24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom) Tel. 07131/610-800</p> <p><b>Turnhalle:</b> Talheimer Straße 4 Tel. 251118</p> <p><b>Gas- und Wasserversorgung der Heilbronner Versorgungs GmbH</b> Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar unter Tel. 07131/56-2588</p>
---	--

## Notdienste

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

In lebensbedrohlichen Fällen bitte gleich die Rettungsleitstelle unter Telefon 112 anrufen.

#### Allgemeiner Notfalldienst Talheim-Brackenheim

Maulbronner Straße 15, 74336 Brackenheim

Tel. 116117 (22.00 – 7.00 Uhr)

#### Öffnungszeiten:

Mo. – Fr., 19.00 – 22.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage, 10.00 – 16.00 Uhr

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

#### Allgemeinärztlicher Notfalldienst

116117

(Anruf ist kostenlos)

#### Notfallpraxis Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn

Mo. – Fr., 18.00 – 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr

#### Kinderärztlicher Notfalldienst

116117

#### Notfallpraxis Kinder Heilbronn

Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn

Mo. – Fr., 19.00 – 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 8.00 – 22.00 Uhr

#### HNO-ärztlicher Notfalldienst

116117

#### Notfallpraxis HNO Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn

Sa., So. und Feiertag, 10.00 – 20.00 Uhr

#### Augenärztlicher Notfalldienst Heilbronn

116117

#### Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden:

0761/12012000

<http://www.kzvbw.de>

#### Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfalldienstnummer:

0761/12012000

Notfalldienstsuche der KZV BW:

[www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst](http://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst)

#### Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr., 9.00 – 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. 0711/96589700 oder [docdirekt.de](http://docdirekt.de).

### Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg [www.aponet.de](http://www.aponet.de) oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833.

## Bekanntmachungen des Bürgeramts

### Glückwunsch

24.8. Elisabeth Schorsch geb. Marx

85 Jahre

Wir wünschen alles Gute!

Ihr Bürgeramt Horkheim

### Schadstoffsammlung am 31. August

Am Samstag, 31. August findet im Entsorgungszentrum Heilbronn, Vogelsangklinge 1, von 8.00 bis 14.00 Uhr eine mobile Schadstoffsammlung statt.

Angenommen werden schadstoffhaltige Abfälle aus Privathaushalten in haushaltsüblichen Mengen. Dazu gehören zum Beispiel Batterien, Farb- und Lackreste, Verdüner, Pflanzen- und Holzschutzmittel, Fleckentferner, Reinigungs- und Imprägniermittel, Laugen, Quecksilberthermometer, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und sonstige Abfälle, die giftige beziehungsweise umweltgefährdende Stoffe enthalten.

Darüber hinaus nimmt das Entsorgungsunternehmen Altöl gegen ein privatwirtschaftliches Entgelt von 50 Cent pro Kilogramm an. Bitte die Sonderabfälle nicht einfach abstellen, sondern dem Fachpersonal direkt übergeben.

### Frankenbacher Skateanlage saniert

Skaterinnen und Skater können im Heilbronner Stadtteil Frankenbach wieder ihrem Hobby frönen. Die in der Skaterszene beliebte Skateanlage „Snakerun“ wurde in den vergangenen Monaten umfangreich saniert und kann nun wieder befahren werden. Die Poolanlage erhielt einen neuen Betonbelag. Daneben wurden eine neue Betonarmierung sowie ein neues Copingrohr angebracht. So können die Skaterinnen und Skater wieder geschmeidig über den Boden gleiten und ihr Können unter Beweis stellen.

Eine Sanierung der Skateanlage war wegen zahlreicher Beschädigungen notwendig geworden. Aufgrund aufgebrochener Fugen und Risse, abgeplatzter Betonteile sowie freiliegendem Betonstahl konnte eine sichere Nutzung nicht mehr gewährleistet werden. Eine Ausbesserung der Schäden hätte langfristig keinen Erfolg gebracht, weshalb sich die zuständigen Planerinnen und Planer für eine Komplettsanierung entschieden.

#### Hintergrund

Die Sanierung und Neugestaltung der Skateanlage ist Bestandteil des Teilentwicklungsprogramms Kinderspielplätze, Bolzplätze und Skateanlagen 2020 bis 2028, welches vom Grünflächenamt der Stadt Heilbronn aufgestellt und im Dezember 2020 vom Heilbronner Gemeinderat beschlossen wurde. Das Programm wird regelmäßig fortgeschrieben und gibt einen Überblick über den Handlungsbedarf und den Zustand städtischer Spielplätze, Bolzplätze und Skateanlagen. In die Sanierung der Frankenbacher Skateanlage „Snakerun“ hat die Stadtverwaltung 380.000 Euro investiert.



Auf der „Snakerun“ können Skaterinnen und Skater nach einer umfangreichen Sanierung ihre Tricks wieder zum Besten geben  
Foto: Jürgen Häffner

### Bau der Trinkwasserbrunnen

Mit dem Aushub von zwei Schächten am 19.8.2024 begann der Bau von zwei Trinkwasserbrunnen in der Innenstadt. Die öffentlich zugänglichen Brunnen entstehen in den nächsten Wochen auf dem Marktplatz und auf dem Kiliansplatz. Sie ermöglichen es künftig allen Besucherinnen und Besuchern, ihren Durst kostenlos und schnell zu löschen. Damit will die Stadt Heilbronn insbesondere an heißen Tagen gewährleisten, dass jede und jeder – unabhängig vom Geldbeutel – die Möglichkeit hat, sich mit Trinkwasser zu versorgen. Dies fordert auch die EU-Trinkwasser-Richtlinie und das Ende 2022 vom Bundestag novellierte Wasserhaushaltsgesetz.

Läuft alles planmäßig, dann sollen die Tiefbauarbeiten bis zum Weindorf abgeschlossen sein. Anschließend müssen die neuen Anlagen noch desinfiziert und die Trinkwasserqualität im Labor geprüft werden. Bau und Unterhalt der Brunnen erfolgen durch die Heilbronner Versorgungs GmbH (HNVG) im Auftrag der Stadt Heilbronn.

Das Land Baden-Württemberg fördert den Bau der Anlagen sowie deren Unterhalt über das Programm Klimopass in den ersten fünf Jahren jeweils zu 50 Prozent. Der Bau der beiden Brunnen kostet 46.000 Euro. Für den Unterhalt rechnet die Stadt mit jährlichen Kosten von etwa 16.000 Euro, da eine regelmäßige Kontrolle des Trinkwassers erforderlich ist.

## Bundesweiter Warntag

Am Donnerstag, 12.9.2024 wird um 11.00 Uhr eine Sirenenprobe im gesamten Stadtkreis Heilbronn durchgeführt. Hierbei werden alle Sirenen einen einminütigen auf- und abschwellenden Heulton abgeben. Auch direkt angeschlossene Warnmittel wie zum Beispiel Warn-Apps und Cell Broadcast werden zu diesem Zeitpunkt ausgelöst. Um 11.45 Uhr erfolgt das Entwarnungssignal, welches ebenfalls aus einem einminütigen Dauerton ohne Unterbrechung bestehen wird. Über Cell Broadcast wird keine Entwarnung erfolgen.

 <span style="float: right;"></span>		Warnung vor Gefahren			
In der Stadt Heilbronn können Sie durch folgende Medien vor Gefahren gewarnt oder über Krisensituationen informiert werden:					
Sirenenwarnung		Rundfunkdurchsagen	Warn-App NINA	Cell Broadcast	Digitale Stadtinformationstafeln
Sirenensignal zur Warnung der Bevölkerung:					
 Warnung bei Gefahren Heulton auf- und abschwellend (Dauer 1 Minute)	 Entwarnung Dauerton (Dauer 1 Minute)				
<ul style="list-style-type: none"> <li>In dem Gebiet besteht eine unmittelbare Gefahr oder diese ist in Kürze zu erwarten.</li> <li>Nutzen Sie alle möglichen Informationsmedien für weitere Hinweise.</li> <li>Folgen Sie den amtlichen Anweisungen.</li> <li>Suchen Sie sofort geschlossene Räume auf.</li> <li>Schließen Sie alle Türen und Fenster.</li> <li>Schalten Sie Klima- und Lüftungsanlagen aus.</li> <li>Helfen Sie ggf. älteren und behinderten Menschen.</li> <li>Nehmen Sie – wenn nötig – Passanten auf.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Es besteht keine Gefahr mehr.</li> <li>Diese Entwarnung erfolgt nach einer Warnung bei Gefahren.</li> <li>Nutzen Sie alle möglichen Informationsmedien, um weitere Hinweise zu erhalten.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Meldungen über das Schadensereignis sowie Verhaltensempfehlungen bekommen Sie über die Programme des Südwestdeutschen Rundfunks und/oder die Privatsender. (Batterieradio vorhalten)</li> <li>Informieren Sie bei Bedarf Ihre Nachbarn über die Durchsagen.</li> <li>Lassen Sie die Empfangsgeräte eingeschaltet. Die Meldungen und Verhaltensempfehlungen werden nach Bedarf aktualisiert. Selbstverständlich erfahren Sie auch, wenn die Gefahr vorüber ist.</li> </ul>	<p>Notfall-Informations- und Nachrichten-App zum Empfang wichtiger Warnmeldungen des Bevölkerungsschutzes.</p> <p><i>Warn-App NINA</i> kostenlos herunterladen</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;">   </div> <p>Auch Durchsagen über Lautsprecher/ Lautsprecherfahrzeuge beachten.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;">    </div>	<p>Cell Broadcast ist ein Mobilfunkdienst, mit dem Warnnachrichten direkt auf das Handy oder Smartphone geschickt werden können. Mit keinem anderen Warnkanal können mehr Menschen erreicht werden.</p>	<p>Die zunehmende Digitalisierung ermöglicht die Anbindung an Smart-City-Infrastrukturen, indem digitale Stadtinformationstafeln mit Warnfunktionalitäten ausgestattet werden. Damit besteht eine weitere Möglichkeit, die lokale Warninfrastruktur dezentral zu ergänzen.</p>
<p><b>Behindern Sie nicht die Einsatzkräfte und begeben Sie sich auf keinen Fall zum Schadensort, wenn Sie nicht selbst helfen können.</b>  <b>Blockieren Sie nicht unnötig die Telefonleitungen und telefonieren Sie nur, wenn Sie in Gefahr sind.</b></p>					

## Mitmachen bei den Aktionstagen „grüHN!“

Unter dem Motto „grüHN!“ rückt die Stadt Heilbronn die Themen Klimaschutz, Mobilität und Nachhaltigkeit vom 16. September bis 8. Oktober noch stärker in den Fokus. Dann finden mit den Klima.Länd.Tagen, 18. September bis 8. Oktober, und der Europäischen Mobilitätswoche, 16. bis 22. September, gleich zwei spannende Aktionszeiträume rund um die grüne Zukunft Heilbronn statt. Den Höhepunkt bilden am 21. September der Heilbronner Nachhaltigkeitstag und der Mobilitätstag.

Neben den geplanten städtischen Aktionen, die in den nächsten Wochen bekannt gegeben werden, finden auch lokale Initiativen ihren Raum: Die Veranstaltungsreihen bieten Bürgerinnen und Bürgern, Institutionen, Unternehmen und engagierten Privatpersonen die Möglichkeit, sich aktiv zu beteiligen und eigene Aktionen einzubringen.

So können bei den Klima.Länd.Tagen alle Bürgerinnen und Bürger Baden-Württembergs, egal ob als Privatpersonen, Vereine, Organisationen oder Unternehmen, ihre Veranstaltungen und Aktionen rund um Klimaschutz, Energiewende und Nachhaltigkeit anmelden und sichtbar machen. Mehr Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung unter [klimalaendtage.de](http://klimalaendtage.de).

Bei der Europäischen Mobilitätswoche, die unter dem Motto „Shared Public Space – Straßenraum gemeinsam nutzen“ stattfindet, können sich in diesem Jahr erstmals auch Unternehmen



Foto: Stadt Heilbronn

und Organisationen registrieren und so zeigen, wie sie sich für nachhaltige Mobilität engagieren. Weitere Informationen zur Europäischen Mobilitätswoche unter [www.umweltbundesamt.de/europaeische-mobilitaetswoche](http://www.umweltbundesamt.de/europaeische-mobilitaetswoche).

## Einstiegsmöglichkeiten in die Kita-Karriere

Die Arbeit mit Kindern ist für viele ein Wunschberuf, der bei der Stadt Heilbronn Realität werden kann. In ihren 36 städtischen Kitas bietet die Arbeitgeberin Stadt Heilbronn vielfältige Möglichkeiten, in den Beruf als staatlich anerkannter Erzieher/Erzieherin oder staatlich anerkannte, sozialpädagogische Assistenz einzusteigen.

### Klassische und praxisintegrierte Ausbildung

In nur drei Jahren kann im Rahmen einer schulischen Ausbildung der Abschluss des staatlich anerkannten Erziehers, der staatlich anerkannten Erzieherin oder der staatlich anerkannten sozialpädagogischen Assistenz erzielt werden.

Für die Erzieher-Ausbildung werden hierbei eine Mittlere Reife, eine Fachhochschulreife, ein Abitur oder eine abgeschlossene Berufsausbildung und je nach Abschlussart sechs Wochen Praktikumserfahrung in einer sozialpädagogischen Einrichtung oder der Abschluss des einjährigen Berufskollegs für Sozialpädagogik benötigt. Die ersten beiden Jahre der Ausbildung bestehen hauptsächlich aus Schulunterricht und die Azubis verbringen meist einen Praxistag pro Woche in einer Kindertagesstätte. Das dritte Jahr beinhaltet ein abschließendes Berufspraktikum, das Anerkennungsjahr, das vergütet wird.

Bei der Ausbildung zur sozialpädagogischen Assistenz bildet ein Hauptschulabschluss die Voraussetzung. Im Ablauf gleicht die Ausbildung der Erzieher-Laufbahn und beinhaltet ebenfalls zwei

Jahre Schulunterricht mit jeweils einem Praxistag pro Woche und einem abschließenden Berufspraktikum in Form des vergüteten Anerkennungsjahrs.

Wer bei seiner Ausbildung von Beginn an auf mehr Praxisanteil setzen möchte, kann sich für eine praxisintegrierte Ausbildung (PiA) entscheiden. Diese ist sowohl im Erzieher-Beruf als auch in der sozialpädagogischen Assistenz möglich. Es gelten die gleichen schulischen Voraussetzungen wie bei der klassischen Ausbildungsart. Der Ausbildungsalltag besteht aus einer schulischen Ausbildung mit – je nach Schule und Ausbildungsjahr – jeweils ein bis zwei Praxistagen pro Woche sowie verschiedenen Praxisphasen, beispielsweise während der Schulferien. Ein Vorteil für viele Azubis: Die praxisintegrierte Ausbildung wird ab dem ersten Tag vergütet.

#### Anerkennung eines Ausland-Studiums und Direkteinstieg

Wer bereits eine abgeschlossene Berufsausbildung oder ein abgeschlossenes pädagogisches oder soziales Studium im Ausland absolviert hat, kann auch auf anderen Wegen in den Beruf der sozialpädagogischen Assistenz einsteigen.

Wer im Ausland ein pädagogisches oder soziales Studium abgeschlossen hat und nun in Deutschland in einer Kita arbeiten möchte, kann eine Anerkennung des Studiums beantragen. Das Regierungspräsidium in Stuttgart entscheidet im Einzelfall über die Anerkennung des Studiums und den damit verbundenen Abschluss als staatlich anerkannte sozialpädagogische Assistenz oder Erzieherin oder Erzieher. Abhängig von den Vorkenntnissen muss zu Beginn ein Grundlagenseminar absolviert werden. Anschließend folgt ein praktisches Anerkennungsjahr in einer Kita, das durch das Schreiben einer praxisbezogenen Facharbeit begleitet wird.

Insofern der Studienabschluss nicht auf klassischem Wege anerkannt werden kann, bietet die Stadt Heilbronn mit dem Direkteinstieg eine neue Möglichkeit für im Ausland Qualifizierte an. Für den Direkteinstieg wird neben einem Hauptschulabschluss eine mindestens dreijährige abgeschlossene Berufsausbildung im pädagogischen oder sozialen Bereich benötigt. Während der zweijährigen Einstiegsphase kann im Wechsel zwischen Kita und einer Fachschule für Sozialpädagogik der Abschluss zur staatlich anerkannten sozialpädagogischen Assistenz erworben werden. Auch hier erhalten die Direkteinsteigerinnen und Direkteinsteiger ab dem ersten Tag eine Vergütung.

#### Jetzt den passenden eigenen Weg finden

Bei der Wahl der besten Einstiegsmöglichkeit in den Beruf als Erzieherin, Erzieher oder sozialpädagogische Assistenz helfen die Kolleginnen und Kollegen des Personalamtes der Stadt Heilbronn gerne weiter. Unter [www.heilbronn.de/kitavielfalt](http://www.heilbronn.de/kitavielfalt) stehen weitere Informationen zu den Karrieremöglichkeiten in den städtischen Kitas sowie die Kontaktdaten zur Vereinbarung eines Erstgesprächs bereit.

## Kirchliche Nachrichten

### Katholisches Jugendreferat Heilbronn-Neckarsulm

#### DIY-Kreativwochenende 2024

Das Kath. Jugendreferat HN-NSU bietet bereits seit mehreren Jahren ein Kreativwochenende für Jugendliche ab 14 Jahren und junge Erwachsene an.

Ein Wochenende mit einer kunterbunten Mischung aus tollen Workshops für neue Inspiration sowie freie Zeit für sich und seine Ideen. Dieses Jahr gibt es unter anderem Workshops zu den Themen Easy Sticks (Holz), Gießkeramik, Trockenblumen, Papeterie. Vom 11. bis 13. Oktober 2024 im Haus Haigern, 74388 Talheim. Mehr Infos und Anmeldung auf der Webseite des Kath. Jugendreferats HN-NSU, [www.bdkj.info/hn](http://www.bdkj.info/hn) oder direkt unter <https://heilbronn.bdkj.info/diy-das-kreativwochenende>. Kath. Jugendreferat, Jörg-Ratgeb-Platz 25, 74081 HN, Tel. 07131/3956122, Mail [jugendreferat.heilbronn@bdkj-bja.drs.de](mailto:jugendreferat.heilbronn@bdkj-bja.drs.de)



**ALLES AUF!  
EINEN BLICK!**

Foto: undefined/iStock/Getty Images Plus

### Evangelische Kirchengemeinde Horkheim



#### Wochenspruch

Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir angetan. Matthäus 25,40

#### Sonntag, 25.8. – 13. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Schwenk)

Opfer für die Katastrophenhilfe

#### Sonntag, 1.9. – 14. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Schwenk)

Opfer für die Tontechnik

#### Kasualvertretung

Die Kasualvertretung für das Pfarramt Horkheim obliegt in dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten und bei Beerdigungen ist wie folgt geregelt:

12.8. bis 2.9. Pfarrer Schwenk aus Talheim, Telefon 07133/4292

3.9. bis 8.9. Pfarrer i.R. Kuhn aus Sontheim, Telefon 4058760

#### Pfarramt

Pfarrstelle vakant

Kirchgasse 19, Tel. 253818, Fax 506696

E-Mail [Pfarramt.Horkheim@elkw.de](mailto:Pfarramt.Horkheim@elkw.de)

Homepage [www.ev-Kirche-Horkheim.de](http://www.ev-Kirche-Horkheim.de)

Pfarramtssekretärin Julia Williams

Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr

E-Mail [Julia.Williams@elkw.de](mailto:Julia.Williams@elkw.de)

Vorsitzende des KGR Petra Wörthmann, Talheimer Str. 58,

Tel. 569551, E-Mail [woerthmann@web.de](mailto:woerthmann@web.de)

Kirchenpflege Nicole König, E-Mail [Nicole.Koenig@elkw.de](mailto:Nicole.Koenig@elkw.de)

Mesnerin Monika Lauer, Kontakt über Pfarramt

Paulus-Gemeindehaus, Nussäckerstr. 10, Tel. 9082866

Hausmeisterin Monika Lauer, Tel. privat 266353

Montag und Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr

### Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Sontheim/Horkheim



#### Katholische Kirche Sankt Martinus Heilbronn-Sontheim



#### Auf dem Bau 3

#### Sonntag, 25.8.

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit diamantener Hochzeit Ehepaar Stable

#### Mittwoch, 28.8.

10.00 Uhr Eucharistiefeier Haus am Staufenberg

#### Sonntag, 1.9.

10.30 Uhr Eucharistiefeier

#### Katholische Kirche Maximilian Kolbe Heilbronn-Sontheim



#### Jörg-Ratgeb-Platz 25

#### Donnerstag, 29.8.

17.55 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

#### Samstag, 31.8.

17.55 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

#### Katholische Kirche Heilig Geist Horkheim



#### Heilbronner Weg 17

#### Samstag, 24.8.

17.55 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

#### Sonntag, 25.8.

8.30 Uhr eritreischer Gottesdienst

#### Dienstag, 27.8.

17.55 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

#### Sonntag, 1.9.

8.30 Uhr eritreischer Gottesdienst

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros**

Auf dem Bau 1, 74081 Heilbronn-Sontheim  
 Monika Mainka und Karin Nüßlein  
 Mo., Mi. u. Fr., 9.00 – 12.00 Uhr  
 Do., 15.00 – 18.00 Uhr  
 Tel. 741-4000 mit AB, Fax: 741-4099  
 E-Mail: smartinus.heilbronn@drs.de  
 Homepage: www.martinus-hn.de  
 Pastoralreferentin Cornelia Reus  
 Tel. 741-4004, E-Mail: cornelia.reus@drs.de  
 Administrator Pfr. Markus Pfeiffer  
 über Pfarrbüro St. Martinus (siehe oben)

**Kirchliche Nachrichten aus unserer Gemeinde  
 Silbersonntag-Kollekte**

In den Gottesdiensten am 31.8. und 1.9. bitten wir um Ihr Opfer für die weitere Sanierung im Gemeindehaus St. Martinus.

**Verstorben sind**

Norbert Derner, Horkheim, 73 Jahre  
 Rudolf Slametschka, Horkheim, 76 Jahre  
 Albrecht Niklas, Horkheim, 91 Jahre  
 Maria Dürr, Sontheim, 94 Jahre

**Aktuelles****Rückblick Ministrantenwallfahrt Rom 2024**

11 Minis aus St. Martinus sind mit 140 Minis aus unserem Dekanat und ca. 3.500 Minis aus unserer Diözese bei der internationalen Ministrantenwallfahrt unter dem Motto „Mit dir“ vom 29. Juli bis 2. August in Rom gewesen. Besonders beeindruckend war, wie über 50.000 Minis aus aller Welt am Dienstag auf dem Petersplatz zur großen Papstaudienz strömten.

Die Gruppe unserer Gemeinde, manchmal auch zusammen mit den Minis aus St. Augustinus, hat dann bei hochsommerlichen Temperaturen um die 39° C das antike und das katholische Rom erkundet. Bedeutende Ziele waren freilich immer wieder auch Pizza, Pasta und zahlreiche Eisdielen. Weitere besondere Erlebnisse waren z. B. der Abschlussgottesdienst unserer Diözese mit über 3.000 Minis und Weihbischof Thomas Maria Renz in der Basilika St. Paul vor den Mauern und der Gottesdienst mit 35 Minis aus dem Dekanat in einer kleinen unterirdischen Kapelle der Domitilla-Katakomben aus dem 2. Jahrhundert. Ziemlich müde, aber glücklich über viele schöne Eindrücke sind alle Minis nach der Nachtfahrt im Bus wieder gut in Heilbronn angekommen.

**Start der Erstkommunionvorbereitung**

Alle katholischen Kinder aus Sontheim und Horkheim, die im aktuellen Schuljahr 2024/2025 die 3. Klasse besuchen, sind zur Erstkommunionvorbereitung eingeladen.

Der Elternabend zur Information findet am Mittwoch, 18. September 2024 um 20.00 Uhr im Gemeindehaus St. Martinus statt. Sollten Sie keine Einladung erhalten, aber noch Interesse an der Erstkommunionvorbereitung haben, melden Sie sich bitte schnellstmöglich in unserem Pfarrbüro.

Das Motto der diesjährigen Vorbereitung lautet: „Kommt her und esst!“.

Das Fest der Erstkommunion planen wir für das Wochenende 26./27. April 2025 in der Kirche St. Martinus in Sontheim.

Alle weiteren Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage unter <https://martinus-hn.de/erstkommunion/>.

Wir freuen uns in der Gemeinde auch immer über Menschen, die uns bei einzelnen Veranstaltungen der Vorbereitung auf die Erstkommunion unterstützen. Eine Mitarbeit richtet sich immer nach Ihren persönlichen Interessen und zeitlichen Möglichkeiten. Wenn Sie Lust darauf haben, sprechen Sie bitte Pastoralreferentin Cornelia Reus oder Pastoralreferentin Jessica Knopik an.

**Vereine – Parteien – Verbände****TSB Turnverein Horkheim**

1895 e.V.

**Jahresausflug 2024**

Der **Vereinsausflug (auch für Nichtmitglieder)** geht dieses Jahr am **28. September nach Rottweil**.

Abfahrt 8.00 Uhr an der Stauwehrhalle.

Wir fahren auf der Autobahn direkt nach Rottweil. Unterwegs stärken wir uns beim traditionellem Brezelfrühstück.

In Rottweil fahren wir zum Thyssen-Testturm. Bei einer Führung im Außenbereich erfahren wir alles über den Turm. Anschließend geht es mit dem Aufzug auf Deutschlands höchste Besucherplattform in 232 m Höhe. Von hier hat man einen herrlichen Fernblick über den Schwarzwald und die Schwäbische Alb. Bei guter Sicht bis zu den Alpen. Nach der Besichtigung geht es weiter nach Rottweil. Hier ist Zeit zur freien Verfügung. Rottweil ist die älteste Stadt Baden-Württembergs. 2000 Jahre Geschichte sind hier zu erleben. Abseits der belebten Hauptstraßen, in den kleinen Gässchen scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Um 15.30 Uhr treten wir die Rückreise an.

Der gemeinsame Abschluss findet im Blockhaus in Abstatt statt. **Der Fahrpreis beträgt € 50,00 inkl. Frühstück, Testturm Führung und Auffahrt auf den Turm.**

Anmeldung bis 24. August bei Peter Keuerleber, Tel. 573264 oder per E-Mail: peter.keuerleber@arcor.de.

Bei Abmeldung nach dem 17. September ist eine Gebühr von 50 % des Fahrpreises zu entrichten.

**Veranstaltungen****Holzbauoffensive trifft Josef-Schwarz-Schule am 26. September****Schulcampus in Holz-Hybrid-Bauweise**

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Neckarbogen – sinnvoll. nachhaltig. bauen.“ findet am **Donnerstag, 26. September**, ein weiterer spannender Vortrag statt. Florian Waller von Behnisch Architekten aus Stuttgart wird an diesem Abend über die Architektur der Josef-Schwarz-Schule sprechen. Die Veranstaltung beginnt um 18.00 Uhr in der Jugendherberge Heilbronn, Paula-Fuchs-Allee 3, Raum Stockport.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Um eine Anmeldung per E-Mail an [neckarbogen@heilbronn.de](mailto:neckarbogen@heilbronn.de) wird gebeten. Mit der Josef-Schwarz-Schule in Heilbronn hat Behnisch Architekten eines der größten Schulneubauprojekte Deutschlands entworfen und dabei auf eine innovative Holz-Hybrid-Bauweise gesetzt. Der Neubau umfasst drei pavillonartige Baukörper mit bis zu sechs Geschossen, die durch Gemeinschaftsflächen wie eine Mensa, eine Aula und eine Turnhalle im Erdgeschoss verbunden sind. Die Obergeschosse bestehen aus einer Kombination von Brettsperrholz-Elementen und Stahlträgern, die auf Stahl- und Holzstützen ruhen. Diese Bauweise trägt erheblich zur Reduktion von CO<sub>2</sub>-Emissionen bei und nutzt ausschließlich FSC- oder PEFC-zertifizierte Hölzer.

Referent Florian Waller, geboren 1988 in Ulm, studierte Architektur an der Technischen Universität Darmstadt, der University of British Columbia in Vancouver und der Technischen Universität München, wo er seinen Master of Arts erhielt. Seit 2017 ist er bei Behnisch Architekten tätig, wo er als Architekt und Projektmanager an verschiedenen Wettbewerben und Projekten arbeitete. 2024 wurde er Partner im Stuttgarter Büro. Wallers Spezialgebiet ist der Holzbau.

**Die Veranstaltungsreihe**

Die Veranstaltungsreihe „Neckarbogen – sinnvoll. nachhaltig. bauen.“ widmet sich auch 2024 den Besonderheiten und Innovationen rund um den Holzbau im Neckarbogen. Diese Initiative ist Teil der landesweiten Holzbau-Offensive. Weitere Vorträge folgen im Laufe des Jahres. Alle Termine und weitere Informationen finden sich auf der städtischen Webseite unter [www.heilbronn.de/holzbauoffensive](http://www.heilbronn.de/holzbauoffensive).

**Sonstige Bekanntmachungen****Gründerinnen-Netzwerk Heilbronn-Franken****Austauschtreffen und wertvolles Networking am 13.9.2024**

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken lädt herzlich zum bevorstehenden Gründerinnen-Netzwerktreffen am 13. September 2024 um 18.30 Uhr ins Wohnzimmer des HARBR. Hotel in Heilbronn ein. Das Treffen bringt selbstständige Frauen, Gründungsinteressierte und Gründerinnen zusammen.

Egal, ob bereits selbstständig, erst auf dem Weg zur Gründung oder nebenberuflich ein eigenes Unternehmen aufbauend – das Treffen ist die ideale Gelegenheit, um in einer entspannten und unterstützenden Atmosphäre zusammenzukommen. Beim Treffen besteht die Chance, sich mit Gründerinnen und Unternehmerinnen zu vernetzen und so langfristige Kontakte zu knüpfen. Außerdem können Teilnehmerinnen ihre Erfahrungen teilen und wertvolle Tipps für den eigenen unternehmerischen Erfolg erhalten. Es bietet sich die Gelegenheit, von anderen Frauen zu lernen, die bereits erfolgreich den Gründungsweg gemeistert haben.

Das nächste Treffen findet am 13. September 2024 ab 18.30 Uhr im Wohnzimmer des HARBR. Hotel in Heilbronn statt. Infos und Anmeldung unter [www.frauundberuf-hnf.com](http://www.frauundberuf-hnf.com).

## Thrombosen – die unbekannte Gefahr

2022 waren in Heilbronn 2.196 AOK-Versicherte wegen Venenproblemen beim Arzt.

Schweregefühl, Kribbeln, Ziehen im Unterschenkel, eine Schwellung am Bein – das können Symptome einer Thrombose sein. Laut Robert-Koch-Institut erkrankt jedes Jahr einer von 1.000 Menschen daran. Männer sind etwas häufiger betroffen als Frauen. Wird eine Thrombose nicht rechtzeitig erkannt und behandelt, drohen langwierige Probleme mit den Beinvenen und es kann, vor allem bei Thrombosen im Oberschenkel, zu lebensgefährlichen Komplikationen wie einer Lungenembolie kommen. Im Jahr 2022 waren in Baden-Württemberg 58.993 AOK-Versicherte wegen einer Thrombose in ärztlicher Behandlung. Bei der AOK-Bezirksdirektion Heilbronn-Franken waren es 5.134, im Stadtkreis Heilbronn 579 und im Landkreis Heilbronn 1.617. Im Fünf-Jahres-Zeitraum sanken die Behandlungszahlen landesweit pro Jahr im Durchschnitt um 1,74 Prozent, in Heilbronn-Franken um 2,68 Prozent, im Stadt- und Landkreis Heilbronn um 2,49 Prozent.

Dr. Sabine Hawighorst-Knapstein, Ärztin bei der AOK Baden-Württemberg: „Vor allem bei längerer Bettruhe oder Bewegungsarmut, unter bestimmten Medikamenten, bei Risikofaktoren wie Rauchen und einigen Erkrankungen können sich Blutgerinnsel in den Blutgefäßen bilden. Diese Gerinnsel sind Verklumpungen von Blutbestandteilen in den Venen, die den Blutfluss verlangsamen, die Gefäßwände schädigen und damit auch die Gerinnungsneigung beeinflussen.“

Besonders gefährlich wird es, wenn sich ein solcher Thrombus oder auch nur ein Teil davon löst und vom Blutstrom mitgerissen wird. Wird er in die Lunge gespült und verstopft dort ein Gefäß, kommt es nicht selten zu einer tödlichen Lungenembolie. In Ausnahmefällen gelangt ein solcher Thrombus durch ein angeborenes Loch im Herzen sogar ins Gehirn und verursacht dort einen Schlaganfall.

„Je nach betroffener Blutbahn zeigen sich unterschiedliche Beschwerden: das können Schmerzen im linken Bein sein oder in der Lunge beim Atmen oder auch in der Herzgegend mit erhöhtem Puls. Die betroffenen Venen sind druckschmerzhaft, auch überwärmt und können sich verstärkt unter der Haut abzeichnen. Auch Fieber kann auftreten“, so Dr. Hawighorst-Knapstein.

Bevor eine Therapie begonnen werden kann, müssen klinische Untersuchungen mit einem Ultraschallgerät und Laboruntersuchungen einen Verdacht auf Thrombose bestätigen. In der Regel kann die Behandlung ambulant erfolgen. Um das Lungenembolie-Risiko zu senken, sind Medikamente nötig, die die Gerinnsel, soweit möglich, wieder auflösen können. Dr. Sabine Hawighorst-Knapstein: „Eine Operation ist durchzuführen, wenn die Behandlungsmaßnahmen nicht greifen. Dafür wird ein Schnitt in der Leiste angelegt, um einen Thrombus bzw. das Gerinnsel aus der Vene im Bein zu entfernen.“

Um Thrombose-Erkrankungen vorzubeugen, sollten die Risikofaktoren minimiert werden: Rauchen, Bewegungsmangel und erhebliches Übergewicht. Grundsätzlich gilt: Langes Sitzen und Stehen fördern die Entstehung von Thrombosen, Laufen und Liegen wirken ihnen entgegen. Wer aus beruflichen Gründen viel stehen muss, kann durch Tragen von Kompressionsstrümpfen sein Thromboserisiko senken. Vorbeugende Maßnahmen sind: Ausdauersport oder zumindest 30 Minuten am Tag spazieren gehen, mindestens 1,5 Liter am Tag trinken, Übergewicht vermeiden und zwischendurch die Beine hochlegen.

– Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts –



Was **sonst** noch *interessiert*

## Aus dem Verlag

### Gurkensuppe

Das Rezept ist nicht nur schnell zubereitet, es schmeckt auch noch super lecker! Genau das Richtige für heiße Sommertage!

**Portionen:** 2

**Zubereitungszeit:** 20 Minuten

**Schwierigkeitsgrad:** leicht

**Rezeptautor/Rezeptautorin:** Sabrina Dürr

### Zutaten

- 1 Salatgurke
- 300 g Joghurt
- 1 Becher saure Sahne
- 1 Bund Dill
- 2 Knoblauchzehe
- 1 Prise Zucker
- etwas Zitronensaft nach Geschmack
- Salz und Pfeffer
- evtl. Kreuzkümmel oder auch Minze

### Zubereitung

1. Etwas Gurke in Würfel schneiden für die spätere Deko.
2. Die restliche Gurke entweder mit oder ohne Schale zusammen mit den restlichen Zutaten pürieren. Abschmecken, fertig.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Anzeige

## Soziale Dienste

**Essen auf Rädern & Hauswirtschaftliche Hilfe • Der Paritätische**

#### Essen auf Rädern

Happelstraße 17 a, 74074 Heilbronn

☎ 07131 649390

🌐 [www.paritaet-hn.de](http://www.paritaet-hn.de)

#### Betreuung, Begleitung und Hilfe im Haushalt

Cäcilienstraße 3, 74072 Heilbronn

☎ 07131 6493916

🌐 [www.paritaet-hn.de](http://www.paritaet-hn.de)

- In guten Händen -

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Bürgeramt Heilbronn-Horkheim,  
Tel. 07131-251118,  
[buergeramts.horkheim@heilbronn.de](mailto:buergeramts.horkheim@heilbronn.de)

### Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:

Leiterin des Bürgeramtes Frau Weinbeer,  
Schleusenstr. 18, 74081 Heilbronn, o.V.i.A.

### Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Timo Bechtold,  
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

### Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau  
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10  
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

## INFORMATIONEN

### Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

### Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,  
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,  
[info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

### Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt  
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,  
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,  
[abo@nussbaum-medien.de](mailto:abo@nussbaum-medien.de)  
[www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)